

---

## Veritas Maxima Personenschutz Academy

07.10.2022, 17:12 | Werbung, Consulting, Marktforschung

Pressemitteilung von: *VMAcademy*

Presseagentur: *Veritas Maxima Ltd. & Co.KG*

---



Veritas Maxima Academy

### Ausbildung zum Personenschutz bei der Veritas Maxima Academy

Die Veritas Maxima Academy mit Sitz in Regensburg bildet Personenschützer aus. Das Angebot des jungen Unternehmens aus Niederbayern richtet sich an Privatpersonen und Securityfirmen. Die Kurse an den Standorten in Straubing und Regensburg sowie auf dem polnischen Trainingsgelände in Kamien Śląski buchen Einsteiger in den Beruf und erfahrene Personenschützer, die ihr Ausbildungslevel für den Einsatz in Krisengebieten und für die Antipiraterie erhöhen möchten. Die Ausbilder der Veritas Maxima Academy sind ehemalige Polizisten und Operatoren mit mehreren Jahren Erfahrung als Personenschützer. In diesem Pressebericht geht es um einen ersten Überblick über das Ausbildungsangebot.

### Sicherer Umgang mit Schusswaffen

Ein zentrales Ziel dieses Kurses ist der sichere Umgang mit Schusswaffen. Für Einsteiger ohne Waffenerfahrung gibt es Grundkurse, während erfahrene Personenschützer sowie ehemalige Polizisten und Soldaten ihre Fähigkeiten an der Waffe verbessern. Gleichzeitig bauen sie Fachwissen als Personenschützer (CPO) auf. Dieses ist nötig, um im Gefahrenumfeld sicher agieren zu können. Das umfassende Ausbildungsprogramm der Veritas Maxima Academy eignet sich Personen auf jedem Level. Die vier unterschiedlichen Kurse befassen sich mit diesen Themenkomplexen:

Schießen

taktische Medizin

Kombination von Schießen und taktischer Medizin

Close Protection Operative

Beim Personenschutz geht es grundsätzlich um einen sicheren Umgang mit der Waffe. Die Ausbildung führt dazu, dass die Personenschützer auch in hektischen und belastenden Gefahrensituationen verschiedene Waffen zielgerichtet einsetzen und gleichzeitig Verletzte auf dem Gefechtsfeld versorgen können. Die Kursteilnehmer kommen zur Veritas Maxima Academy mit jeweils unterschiedlichem Vorwissen. Daher gilt es auch, individuelle Wissenslücken zu schließen. Hierfür schaffen die Trainer eine angenehme Atmosphäre, die den Lernprozess und den Austausch von Wissen fördert. Teilnehmer, die beim Militär gedient haben oder noch im aktiven Polizei- oder Sicherheitsdienst arbeiten, können sich mit ihrem eigenen Know-how einbringen.

Die Trainer der Veritas Maxima Academy

Die Trainer und Instrukoren der Veritas Maxima Academy sind ausgebildete Polizisten und Militärs, die vielfach zusätzlich jahrelange Erfahrungen bei privaten Sicherheitsorganisationen gesammelt haben. Außerdem bringen sie die nötigen didaktischen Fähigkeiten eines Ausbilders mit und bilden sich regelmäßig weiter. In den Kursen stellen sie eine positive Atmosphäre her, die durch Teamgeist, Wertschätzung und Vertrauen geprägt ist. Ein spezielles Trainingsgelände der Veritas Maxima Academy befindet sich im polnischen Kamien Śląski. Die Anreise erfolgt über Kattowitz und Breslau.

Nachfolgend stellt dieser Pressebericht einige Kurse der Veritas Maxima Academy vor.

Ausbildung im taktischen Schießen

Taktisches Schießen gehört zur Basisausbildung im Personenschutz. Die Teilnehmer werden am Karabiner und an Pistolen geschult. Der Kurs hat zwei Levels, die sich an Anfänger und Fortgeschrittene richten. Auf dem 1. Level (Basiskurs 1) sind weder ein Waffenschein noch Vorerfahrungen nötig. Dennoch weist die Veritas Maxima Academy darauf hin, dass es sich keinesfalls um eine sportliche Veranstaltung handelt. Vielmehr erlernen die Teilnehmer zielgerichtet und für einen Einsatz als Personenschützer die sichere Handhabung von Waffen. Im Ergebnis soll diese Schulung zu antrainierten Routinen führen, die auch unter Stress in höchsten Gefahrensituationen funktionieren. Sämtliche Handgriffe funktionieren dann durch das Training vollkommen automatisiert über das Muskelgedächtnis.

CPO-Kurs (Close Protection Operative)

In diesem Kurs geht es um Schutzoperationen in feindlichen Umgebungen, wie sie beispielsweise Militär- und Strafverfolgungsbehörden sowie Sicherheitspersonal in Afrika, im Nahen Osten sowie in Mittel- und Südamerika durchführen. Das Training wird an realistischen Szenarien ausgerichtet, die internationale Sicherheitsexperten erstellt haben. Die Teilnehmer machen sich mit verschiedenen Waffen und Ausrüstungsgegenständen vertraut, die in Hochrisikogebieten unverzichtbar sind. Themen sind des Kurses sind unter anderem:

Einführung in CPO, Bedrohungs- und Risikoanalyse

Elemente des CPO-Teams mit Rollen und Verantwortlichkeiten

Schusswaffentraining allein, im Team sowie in Form von Live Fire Contactdrills

Konvoi, Ankünfte, Abflüge, Fußformationen

SOP (Gewährleistung der Sicherheit in Hochrisikobereichen)

Menschenrechte, Landkriegsführung, Regeln für die Gewaltanwendung

Zu diesem Kurs gehört eine taktische Ausrüstung. Die Teilnehmer benötigen eine gewisse Qualifikation aus früherer Ausbildung und Tätigkeiten im Sicherheitsbereich.

TCCC-Kurs (Tactical Medic)

TCCC steht für Tactical Combat Casualty Care. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, verwundete Kameraden und andere Personen auf dem Gefechtsfeld mit begrenzten Ressourcen medizinisch zu versorgen. Durch Schuss- oder Explosionswunden sterben 90 % der Menschen auf einem Gefechtsfeld, weil sie nicht rechtzeitig medizinisch versorgt werden. Die TCCC-Ausbildung erhöht also stark die Überlebenschancen von allen Beteiligten an einem Gefecht und auch von Zivilisten, die ungewollt in die Schusslinie geraten. Inzwischen hat sich die Traumaversorgung auf Schlachtfeldern deutlich verbessert, es existiert viel Know-how. Das ist das Anliegen dieses Kurses, der aus T3C-Lerneinheiten und zweitägigen praktischen Übungen besteht. Bei diesen werden verschiedene taktische Szenarien nachgestellt. Zum TCCC-Kursprogramm gehören diverse Abschnitte wie die Geschichte von TCCC, Pflegephasen, Aktivitäten in TFC, CUF und EVAC, Wundversorgung, M.A.R.C.H.-Protokoll, Pathophysiologie von Atem und Pneumothorax, Behandlung von Kopfverletzungen und vieles mehr. Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich. Es sind auch keine Schusswaffenkenntnisse erforderlich, jedoch bietet die Veritas Maxima Academy eine Kombination dieses Kurses mit einem Schusswaffentraining an (siehe oben).

Mehr Informationen über diesen Pressebericht hinaus sind auf der Homepage der Veritas Maxima Academy zu finden.

## **Portrait**

Die Veritas Maxima Academy mit Sitz in Regensburg bildet Personenschützer aus. Das Angebot des jungen Unternehmens aus Niederbayern richtet sich an Privatpersonen und Securityfirmen. Die Kurse an den Standorten in Straubing und Regensburg sowie auf dem polnischen Trainingsgelände in Kamien Śląski buchen Einsteiger in den Beruf und erfahrene Personenschützer, die ihr Ausbildungslevel für den Einsatz in Krisengebieten und für die Antipiraterie erhöhen möchten. Die Ausbilder der Veritas Maxima Academy sind ehemalige Polizisten und Operatoren mit mehreren Jahren Erfahrung als Personenschützer.

News-ID: 1235395 • Views: 1003 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1235395/Veritas-Maxima-Personenschutz-Academy.html>